

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 10 (1954)
Heft: 10

Rubrik: Chronik der Frauenstimmrechtsbewegung in der Schweiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Veranstaltungen der Frauenstimmrechtsvereine

Bern: 27. Sept. Erlebnisse in Finnland, Ref. Frau Dr. A. Debrit-Vogel, Fräulein Anna Martin, Fräulein Dr. M. Boehlen.

Groupe romand: 1er octobre. Les principes fondamentaux de la Constitution fédérale, Mme Livia Primault.

23. Oktober. Grosser Bazar im Casino vom Initiativkomitee für die Mitarbeit der Frau in der Gemeinde.

Locarno: 28. September. Plauderei über Finnland. Frau Tiila, Journalistin, Helsinki.

12. Okt. Frau und Zeitung. Betty Wehrli-Knobel, Zürich/Brissago.

Luzern: 12. Oktober. Generalversammlung.

9. Nov. Frau Dr. Schwarz-Gagg: Die Mutterschaftsversicherung.

Schaffhausen: 30. September. Die heutige Situation der abendländischen Frau. Ref. Frau Dr. B. Huber aus Glarus.

Chronik der Frauenstimmrechtsbewegung in der Schweiz

Baselland: Volksbefragung über das Frauenstimmrecht

Liestal, 30. Sept. ag. Der Landrat hat seinerzeit den Regierungsrat beauftragt, eine Verfassungsrevision auf Einführung des Stimmrechts der Frauen in kantonalen und Gemeindeangelegenheiten vorzubereiten. Der Regierungsrat kommt nun diesem Auftrag nach und schlägt zwecks Abklärung der Frauenstimmrechtsfrage vor, dem Volke folgende Fragen vorzulegen:

1. Soll durch eine Verfassungsrevision auf dem Wege der Gesetzgebung die stufenweise Einführung des Stimmrechtes der Frauen ermöglicht werden?

2. Soll die Revision durch den Landrat oder einen Verfassungsrat vorgenommen werden?

Thurgau: Die Romanshorer Frauen für das Stimmrecht in Kirchensachen

26. Sept. 1954. Ueber das Wochenende hatten sich die mündigen Frauen und Töchter der Kirchgemeinde Romanshorn/Salmsach darüber zu entscheiden, ob sie die Einführung des vollen kirchlichen Stimm- und Wahlrechtes der Frauen wünschen. Bei einer Stimmbeteiligung von 51 Prozent entschieden sich 521 Frauen für, 470 gegen die Neuerung. Die Kirchenvorsteherschaft wird nun einen Antrag an die Kirchenbürger stellen, die das letzte Wort haben werden.

Die evangelische Synode des Kantons St. Gallen

hat an ihrer letzten Tagung einer Abänderung des Grundgesetzes der Landeskirche zugestimmt, wonach den Schweizerbürgerinnen, die das 20. Altersjahr vollendet haben, das Stimm- und Wahlrecht in kirchlichen Angelegenheiten eingeräumt wird. Dieser Beschluss ist der Volksabstimmung zu unterstellen, die auf den 23. Januar 1955 angesetzt wurde.